Presseinformation

18. Oktober 2016

Landesrat Pernkopf trifft tschechischen Umweltminister Brabec

„Kämpfen gegen Ausbau des AKW Dukovany"

„64.000 Unterschriften gegen den Ausbau des AKW Dukovany sind ein starkes Zeichen der Ablehnung. Beim Gespräch mit dem tschechischen Umweltminister Richard Brabec habe ich ihm unsere massiven Bedenken mitgeteilt. Er hat uns eine Berücksichtigung dieser Bedenken und einen transparenten Prozess zugesichert, " so Umwelt-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf.

Im Zuge des EU-Umweltrates in Luxemburg trafen Landesrat Pernkopf und Umweltminister Andrä Rupprechter mit dem tschechischen Minister zusammen. Dabei wurde Brabec persönlich über die zehntausenden Unterschriften im Zuge der grenzüberschreitenden Umweltverträglichkeitsprüfung informiert - 81.000 aus ganz Österreich, davon alleine rund 64.000 aus Niederösterreich. Rupprechter: „Wir lehnen den Ausbau der Atomkraft ab und setzen auf den Ausbau der Erneuerbaren Energieträger. Mein Kollege hat uns im konstruktiven Gespräch volle Transparenz im gesamten Prozess sowie volle Information und Einbindung zugesichert."

„Wir haben von Minister Brabec erfahren, dass das Verfahren nicht zuletzt wegen der vielen fundierten Stellungnahmen mehrere Jahre lang dauern wird. Und solange die Verfahren nicht abgeschlossen sind, kann natürlich auch nicht gebaut werden. Außerdem ist die Finanzierung absolut nicht geklärt", so Pernkopf. Nun müsse aber auch Bundeskanzler Kern aktiv werden: „Wir haben den Druck nun europaweit erhöht, jetzt muss aber auch Kanzler Kern unsere Position - die Ablehnung der Ausbaupläne - bei seinem tschechischen Amtskollegen durchsetzen."

Nähere Informationen: Büro LR Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-12705, e-mail j.maier@noel.gv.at, lr.pernkopf@noel.gv.at

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Anita Quixtner, BA
Tel: 0 27 42/90 05 -12 16 3
E-Mail: presse@noel.gv.at